



130 Adelaide St. W., Suite 1901, Toronto, ON M5H 3P5
Tel: (416) 364-4938 Fax: (416) 364-5162
ir@avalonraremetals.com
www.avalonraremetals.com

25. Februar 2015

No. 15-02

Avalon gibt konzeptionelle Umweltstudie bekannt, die das Potenzial der Weiterentwicklung des East Kemptville Zinnvorkommen bestätigt

Toronto, ON -- [Avalon Rare Metals Inc.](#) (TSX und NYSE MKT: AVL) ("Avalon" oder das "Unternehmen") gibt erfreut den Abschluss einer konzeptionellen Studie zur Weiterentwicklung (die „Studie“) des East Kemptville Zinnvorkommen (der „Zinndeposit“ oder „Deposit“) bekannt. Zu dieser Studie gehört auch eine vorläufige Umweltstudie. Die Studie wurde von Hains Engineering Company Limited („Hains“) erstellt und ist die erste Wirtschaftlichkeitsstudie für dieses Depot seitdem die ursprüngliche East Kemptville Mine im Jahr 1992 geschlossen wurde. Ziel dieser Studie ist es, die Wirtschaftlichkeit einer erneuten Wiederaufnahme des Depots zu prüfen, bevor alle notwendigen Genehmigungen für die eigentlichen Arbeiten auf der Anlage eingeholt werden. Die Ergebnisse der Studie bestätigen ein gutes Potenzial auf Wirtschaftlichkeit, basierend auf dem Modell von Hains. *Hierbei handelt es sich um eine vorläufige Studie, die auch die Klasse inferred (gefolgert) Mineralienressourcen beinhaltet, welche zu geologisch zu spekulativ sind, um sie wirtschaftlich vertretbar als Mineralienvorkommen einzustufen. Es kann noch keine Gewissheit geben, ob die vorläufige Wirtschaftlichkeit, so wie sie in der Studie beschrieben wird, auch realisiert werden kann.*

Bei dem vorgeschlagenen Entwicklungsmodell handelt es sich um Tagebau mit einem Umsatz von 10.000 Tonnen pro Tag, ähnlich dem der ursprünglichen Mine mit konventioneller Lastwagen- und Schaufelmethodik. Hains empfiehlt sich bei neuen Operationen der innovativen und neuen Technik im metallurgischen Feld zu bedienen, um so bessere Werte bei der Zinnengewinnung, aber auch den Nebenprodukten Zink und Kupfer zu erzielen. Hains empfiehlt den Bau einer Zinnraffinerie auf der Anlage, welche das Zinnkonzentrat in handelbare Zinnblöcke verwandelt. Diese Strategie bietet einen Mehrwert in Nova Scotia, da das Risiko bei einer Zusammenarbeit mit Drittproduzenten verringert wird und zusätzlich 187 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Hains geht davon aus, dass das vorgestellte Bergbau-, Mühlen- und Raffinerieentwicklungsmodell, mit einem Durchflusswert von 10.000 Tonnen pro Tag, eine Kapitalinvestition von 200 Mio. CDN\$ voraussetzt. Die Betriebskosten (mit Zinnverarbeitung) belaufen sich auf etwa CDN\$15/Tonne Erz oder 53 Mio. CDN\$ pro Jahr. Unter Bezugnahme von Langzeitmetallpreisen von US\$ 23.500 pro Tonne Zinn, US\$1,00/Pfund Zink, US\$3,00/Pfund Kupfer kann mit Jahresumsätzen von 107 Mio. CDN\$ (CDN\$1=US\$0,85) gerechnet werden. Etwa 85% der Umsätze in diesem Modell basieren auf den Verkäufen von 3.500 Tonnen Zinnblöcken pro Jahr, was etwa 1% des globalen Marktes ausmacht. Obwohl Indium ein Teilelement in Zinkmineralisierungen ist, wurde dieses in der Modellstudie nicht berücksichtigt, da nicht genügend Daten vorliegen. Die Kupferkonzentratwerte in minderwertigem Silber und Gold entstammen Proben aus historischer Produktion.

Don Bubar, Präsident und CEO: *“Wir sind erfreut mitzuteilen, dass die Wirtschaftlichkeit der Wiederaufnahme von East Kemptville bestätigt werden konnte. Auch die sehr gute Infrastruktur im*

Südwesten von Nova Scotia bestätigt dies. Die Straßen sind ganzjährig zu befahren, eine Stromanbindung geht bis auf die Liegenschaft, ein Tiefseehafen befindet sich nur 60km entfernt und die umliegenden Gemeinden stellen verfügbare und gut ausgebildete Arbeitskräfte. Auch steht die Regierung dem Projekt positiv gegenüber. Aufgrund dieser Studie scheint es möglich, dass Nova Scotia wieder die Zinnhauptstadt von Nordamerika werden kann.“

Das Entwicklungsmodell für diese Konzeptstudie stützt sich auf die von Hains erstellte NI 43-101 Mineralieneinschätzung vom Oktober 2014 und findet sich im Anhang der Pressemeldung vom 31. Oktober 2014. Eine Optimierungsanalyse der Whittle Grube wurde für diese Studie abgeschlossen und basiert auf den gegenwärtigen Ressourceneinschätzungen und Netto Schmelzerggebnissen von Hains. Die Whittle Grubenoptimierung ergab einen optimalen Wert von 49,3 Mio. Tonnen Mineralienressource (angezeigt und gefolgert), mit einer Verwässerung von 0,113% Zinn, 0,131% Zink und 0,053% Kupfer. Darunter auch 5,87 Mio. Tonnen minderwertiges Haldenmaterial. Die Gesamtmenge von taubem Gestein beläuft sich auf ungefähr 43,4 Mio. Tonnen, einem Wert von 0,88 für die Lebensdauer der Mine.

Basierend auf den Ergebnissen der Whittle-Analyse, wurde ein vorläufiger Arbeitsplan entwickelt: 3,5 Mio. Tonnen Mühlenauslastung pro Jahr oder 10.000 Tonnen pro Tag, bei einer Minenlebensdauer von 14 Jahren und einem Abbauertrag von 95% und einer Verwässerung von 5%. Man beachte bitte, das bis dato noch keine Arbeiten durchgeführt wurden, um die Produktionsparameter, auch im Verbund mit dem aktuellen Zinnmarkt, zu optimieren. Zudem beinhaltet das Whittle Blockmodell Mineralienressourcen, die nach dem CIM Mineralienressourcenstandard als angezeigt und gefolgert klassifiziert werden. Weitere Definitionsbohrungen werden notwendig sein, bevor diese Mineralienressourcen in eine Minenbewertung mit einfließen können und man auf sie in einer wirtschaftlichen Machbarkeitsstudie vertrauen kann. Metallentdeckungen auf sehr frühen Testarbeiten kamen auf 87% für Zinn, 85% für Zink und 75% für Kupfer.

Mineralbesitzverhältnis

Das Unternehmen hält die Mineraliensonderrechte an East Kemptville, einer Form von Mineralienbesitz, von der Provinz Nova Scotia ausgestellt. Ausgestellt werden diese Sondergenehmigungen in Gebieten, in denen es bereits eine industrielle Nutzung des Landes (z.B. Bergbau) gab. Diese Sonderrechte gehen nicht immer auch über die Bodenoberfläche, so dass mit dem Besitzer dieser Rechte, eine Vereinbarung über den Zugang getroffen werden muss. Diese wurde vom Unternehmen im Jahre 2014 eingeholt. Mit Fertigstellung der Machbarkeitsstudie und den dazugehörigen Umweltstudien, kann eine Abbaupacht und damit die Rechte an der Bodenoberfläche über die Regierung erworben werden.

Zum ersten Mal erwarb das Unternehmen Sonderrechte an East Kemptville im Jahre 2005 und hat diese seitdem immer wieder erneuert, so lange die Verhandlungen über den Zugang andauerten. Im September 2014 reichte das Unternehmen den Antrag für eine neue Sonderlizenz über die gesamte historische Mine ein. Dieser Antrag wird derzeit von der Regierung Nova Scotias bearbeitet, bis die Genehmigung durch ist vergehen in der Regel einige Monate. Die endgültige Genehmigung ist noch ausgestellt, nach Ausstellung werden die durchzuführenden Oberflächenarbeiten festgelegt.

Zusätzlich zu den Sonderrechten hält das Unternehmen 182 Mineralienansprüche (Claims) von 2.962 ha, die sich vom Nordosten in den Südwesten der Liegenschaft erstrecken. Die Claims verlaufen über 10 km in Streichrichtung entlang des geologischen Trends des East Kemptville Zinndepositen. Seit 2005 hat das Unternehmen über 2,1 Mio. CDN\$ in die Exploration dieser Claims und in Sonderrechte investiert.

Pläne für die Zukunft

Sobald die neuen Sonderrechte genehmigt sind, plant das Unternehmen erstmal 1,2 Mio. CDN\$ in eine Arbeitsprogramm zu stecken. Dieses Geld kommt aus Privatplatzierungen vom Dezember 2014:

1. Vorläufige metallurgische Testarbeiten des Flowsheets wie von Hains vorgeschlagen, um Entdeckungen und Kosten so einzugrenzen, dass das Vertrauen für eine vorläufige wirtschaftliche Einschätzung begründet ist.
2. Diamantbohrungen, um die bekannten Ressourcen besser zu definieren und sie in die Tiefe und von anderen bekannten Zinnvorkommen abzugrenzen.
3. Umweltstudien, um Abfallgesteinshalden der zukünftigen Minen zu erforschen und die Bedingungen für eine zukünftige Produktion der Mine festzulegen.

Das Unternehmen plant ein umfassendes sog. „in-fill“ Bohrprogramm, mit dem Ziel die gefolgerte Ressource in die angezeigte und gemessene Kategorie zu überführen. Anfragen an Bohrpater zu einem Bohrprogramm von mindestens 2.000 Metern wurden schon im Frühjahr verschickt.

Erste metallurgische Test wurden in Labors begonnen. Diese Tests werden anhand von gesammeltem Material des 2014 Bohrprogramms durchgeführt. Hierbei sollen die metallurgischen Entdeckungen, Gehalt und Erzvariabilität getestet und bestätigt werden.

Umweltstudien sind ebenso für zukünftige Abschlüsse und Grundlagenstudien, chemische Anforderungen, sowie für Beobachtungen gefährdeter Spezies geplant.

Qualified Persons

Diese Studie wurde von Don Hain, P.Geo. unter Mitarbeit der folgenden aufgezählten Personen erstellt. Alle genannten Personen sind nach Vorgaben des NI 43-101 als qualifizierte Person klassifiziert und haben die Studie überprüft und genehmigt.

Qualified Person	Consulting Firm	Contribution
Don Hains, P. Geo	Hains Engineering	Mining and Mineral Reserves, Process, Infrastructure, Capital & Operating Costs
Bruce Brady, P. Eng.	Associate of Hains Engineering	Mine Capital & Operating Costs
Ross MacFarlane, P. Eng	Associate of Hains Engineering	Metallurgical analysis, Process Capital and Operating costs

Die Informationen in diesem Dokument über das vorgeschlagene Arbeitsprogramm wurden von Donald Bubar P. Geo (ONT), CEO und Präsident von Avalon, gelesen und genehmigt. Er ist eine nach NI 43-101 Standards qualifizierte Person.

Ergebnisse der Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung (JHV) der Aktionäre in Toronto, Ontario, am 24. Februar 2015 (das „Meeting“) fanden die Vorstandswahlen statt. Alle Nominierten (siehe Zirkulation vom 12. Januar 2015) wurden auch gewählt. In der folgenden Auflistung nun die detaillierten Stimmen.

<u>Direktor</u>		<u>Anzahl abgegebener Stimmen</u>	<u>Prozentzahl abgegebener Stimmen</u>
Donald S. Bubar	Dafür:	21,699,297	96.95%
	Enthalten:	682,498	3.05%
Alan Ferry	Dafür:	21,293,109	95.14%
	Enthalten:	1,088,686	4.86%
Phil Fontaine	Dafür:	21,694,255	96.93%
	Enthalten:	687,540	3.07%
Brian D. MacEachen	Dafür:	21,685,072	96.89%
	Enthalten:	696.723	3.11%
Peter McCarter	Dafür:	21,693,567	96.93%
	Enthalten:	688,228	3.07%
Kenneth G. Thomas	Dafür:	21,704,747	96.98%
	Enthalten:	677,048	3.02%

Im Rahmen der JHV wurde zudem Deloitte LLP als Auditor des Unternehmens benannt und bestätigte alle nicht zugeteilten Optionen des Aktienplans des Unternehmens. Der offizielle Bericht mit den Wahlergebnissen ist auf SEDAR unter www.sedar.com zu finden.

Über Avalon Rare Metals Inc.

Avalon Rare Metals Inc. ist ein Unternehmen für die Exploration und Erschließung von Mineralien mit dem Schwerpunkt auf Seltenen Metallvorkommen in Kanada. Sein Vorzeigeprojekt, sein zu 100 % im Eigenbesitz befindliches Vorkommen in Nechalacho, Thor Lake, NWT, zeichnet sich als eine der größten unerschlossenen Ressourcen Seltener Erdelemente weltweit ab. Der außergewöhnliche Reichtum an wertvolleren Schweren Seltenen Erdelementen, die eine Schlüsselfunktion bei der Erlangung von Fortschritten in der Grünen Energietechnologie und anderen wachsenden High-Tech-Anwendungen übernehmen, stellt die am weitesten fortgeschrittene große Quelle dieser wichtigen Elemente außerhalb Chinas dar, welches momentan noch den größten Teil des weltweiten Bedarfs abdeckt. Avalon ist kapitalkräftig, hat keine Schulden, und seine Arbeitsprogramme werden ständig weiter entwickelt. Soziale und ökologische Verantwortung sind wichtige Ecksteine des Unternehmens.

Für Fragen und Feedback schreiben Sie bitte eine E-Mail an das Unternehmen an ir@avalonraremetals.com oder kontaktieren Sie Don Bubar, Präsident und CEO, telefonisch unter 001-416-364-4938.

Diese Pressemitteilung beinhaltet „Aussagen über künftige Entwicklungen“ im Sinne des US-Private Litigation Reform Acts von 1995 und im Sinne der in den kanadischen Provinzen geltenden Wertpapiergesetze. In die Zukunft gerichtete Aussagen sind häufig, jedoch nicht immer, an Ausdrücken wie anstreben, glauben, planen, schätzen, erwarten, anvisieren, beabsichtigen bzw. an Aussagen, dass ein Ereignis oder Ergebnis eintreten bzw. erreicht werden kann, wird, sollte, könnte oder würde sowie an ähnlichen Formulierungen zu erkennen. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen hinsichtlich des Zeitplans und Art der Genehmigung für Zulassungen, Zeitplan und Art der Nechalacho-Durchführbarkeit hinsichtlich der Infrastrukturentwicklungen und Konstruktion, Erreichen von Projektmeilensteinen, des Bohrprogramms des Unternehmens in 2012, Prognosen über zukünftige Optimierung, den Terminplan für Verhandlungen mit Dritten sowie den Zeitplan und die Art der anvisierten zeitlichen Produktionsziele, die von Prognosen abhängen, welche sich während Tests und Verarbeitung auftretenden können. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf verschiedenen Annahmen und Schätzungen von Avalon und beinhalten eine Reihe von Risiken und Unsicherheiten. Daher können sich die tatsächlichen Resultate wesentlich

von den im Rahmen dieser zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten oder angenommenen Ergebnissen unterscheiden. Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen bekannten sowie unbekanntem Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Avalon wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse abweichen, zählen u.a. Risiken in Bezug auf Goldpreisschwankungen, im Bergbau übliche Gefahren, Unsicherheiten in Bezug auf die Reserven- und Ressourcenschätzungen, Explorationsergebnisse, Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungsmöglichkeiten zu vernünftigen Bedingungen, Verweigerung der Genehmigung der Regulierungsbehörden, unvorhergesehene Schwierigkeiten oder Kosten, die bei einer eventuell notwendigen Sanierung anfallen können, die Marktlage sowie allgemeine wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Faktoren. Diese Aussagen basieren auf einer Reihe von Vermutungen, die sich u.a. auf die allgemeine Marktlage, die zeitliche Planung und den Erhalt der behördlichen Genehmigungen, die Erfüllung der behördlichen Auflagen durch Avalon bzw. andere Beteiligte, die Verfügbarkeit finanzieller Mittel zu einer sinnvollen Durchführung der geplanten Transaktionen und Programme und die fristgerechte Durchführung von Dienstleistungen durch Drittunternehmen beziehen. Avalon hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt erwähnten Ergebnissen abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse anders ausfallen. Die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Avalon ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen ausdrücklich gefordert. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsorgan („Regulation Services Provider“) (im Sinne der Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) haften für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Value Relations haftet nicht für die Richtigkeit der Übersetzung. Die originale Pressemeldung finden Sie in englischer Sprache auf www.avalonraremetals.com.